

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 161.

Montag den 9. Juni.

1856.

Dank und Quittung.

Für Schöneck und Lengensfeld haben wir weiter am 2. d. Mts. 84 Thlr. und 89 Paquete mit Effecten und Büchern, als Ergebnis der Sammlung der ersten Bürgerschule und städtischen Realschule, und heute wiederum an einzelnen uns übergebenen Beiträgen 64 Thlr. 1 Ngr. 1 Pf. und 13 Paquete mit Effecten an die königliche Kreis-Direction zu Zwickau übersendet. Wir danken den gütigen Gebern für diese Spenden aufrichtigst und bemerken hierbei zugleich, daß wir unsere Sammlung mit **dem 10. d. Mts.** zu schließen gedenken. Wer sonach zur Linderung des Unglücks der Abgebrannten an uns noch Etwas übergeben will, den bitten wir, es bis zu nurgedachtem Tage zu thun.

Leipzig, den 5. Juni 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Tageskalender.

Stadttheater. 31. Abonnementsvorstellung.

Die Valentine.

Schauspiel in 5 Acten von Gustav Freytag.
(Regie: Herr Paull.)

Personen:

Der Fürst	Herr Bödel.
Prinzessin Marie	Fräul. Bartelmann.
Balentine, Freiin von Geldern,	Frau Hebstadt.
Minister von Winegg	Herr Stürmer.
Graf Wöning	Herr Ladden.
Hofmarschall von der Gurten	Herr Dengin.
Lieutenant von Stolpe	Herr Strenz.
Rath Müller	Herr Behr.
Georg Winegg, unter dem Namen Saalfeld,	Herr Wenzel.
Robert,	Herr Kiebig.
Johanna,	Fräul. Kalkburg.
Eine Kammerfrau,	Frau Graf.
Benjamin, Spitzbube,	Herr Paull.
Ein Harfner	Herr Carnor.
Seine Tochter	Fräul. Grondona II.
Der Zigeuner	Herr Saalbach.
Der Schlichter des Gefängnisses	Herr Gillis.
Erster Cavalier	Herr Eck.
Zweiter Cavalier	Herr Falckenberg.
Ein Bedienter	Herr Ludwig.
Cavaliere und Damen des Hofes. Bediente. Kellner Wachen.	

Das Stück spielt in der Sommer-Residenz eines Fürstenthums.

Einlaß halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Commertheater in Gerhards Garten. Heute Montag den 9. Juni: Gänchen von Buchenau. Lustspiel in 1 Act von W. Friedrich. — Doctor und Friseur, oder die Sucht nach Abenteuern. Posse mit Gesang in 2 Acten von Friedrich Kaiser. Anfang halb 7 Uhr.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- Nach Berlin ic. und von dort hierher, A. über Cöthen: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Personenzug, später Schnellzug; 2) Nachm. 2 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Nachts 10 U., Schnellzug. — Anf. a) Mrgs. 4 U. 15 Min., Schnellzug; b) Nachm. 12 U. 15 Min. (vom Nachtlager in Wittenberg); c) Nachm. 2 U. 20 Min.; d) Nachts 11 U. 45 M., Schnellzug. [Magdeb.-Leipz. Bahnhof; B. über Rödera: Abf. 1) Mrgs. 5 U. Güter- u. Personenzug] später Schnellzug; 2) Mrgs. 8 U. 45 M.; 3) Nachm. 2 U. 45 M. — Anf. a) Nachm. 1 U.; b) Abds. 5 U. 45 M.; c) Abds. 8 U., Güterz. [Leipz.-Dresdner Bahnhof].

- Nach Dresden, ingl. nach Chemnitz ic. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Mrgs. 8 U. 45 M. Courierzug, (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Courierzug. — Anf. a) Mrgs. 6 U. 45 M., Courierzug; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U.; d) Abds. 5 U. 45 M., Courierzug; e) Abds. 9 U. 15 M. [Leipz. Dresdner Bahnhof].
- Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher, A. über Dürrenberg: Abf. 1) Mrgs. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 10 St. 35 M. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 45 M., Schnellz. (mit 36 stündiger Beförderung nach Paris); außerdem auch noch bis Geraungen: Mrgs. 4 U. 50 M.; ingl., jedoch nur bis Erfurt: Abds. 7 U. 5 M. — Anf. a) Mrgs. 5 U. 40 M., Schnellz.; b) Nachm. 4 U. 20 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U.; b) Früher auch noch, jedoch nur von Erfurt aus: Mrgs. 7 U. 50 M. [Thüringer Bahnh.]. B. über Halle: Abf. 1) Mrgs. 7 U.; 2) Mrgs. 12 U. (mit Uebernachten von 10 St. 35 Min. in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. Schnellz. — Anf. a) Mrgs. 7 U. 30 M., Schnellzug; b) Abds. 9 U. 45 M. (theils nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg, theils ohne Unterbrechung). [Magdeb.-Leipz. Bahnh.] C. über Hof: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Güzug; 2) Mrgs. 7 U. 30 M. (mit Uebernachten von 10 St. 23 M. in Bamberg); 3) Nachm. 2 U. 30 M. (mit Uebernachten von 8 St. 10 M. in Hof, zugleich nach Paris befördernd); 4) Abds. 6 U. 30 M. — Anf. a) Mrgs. 8 U.; b) Nachm. 4 U. 30 M. (nach Verweilen von 14 St. 30 M. in Bamberg, Neuenmarkt und Hof), zugleich aus Paris mitbefördernd; c) Abds. 9 U. 15 M., Güzug. [Sächs.-Bayer. Bahnhof].
- Nach Hof ic. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Güzug; 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Vorm. 11 U. 30 M.; 4) Nachm. 2 U. 30 M.; 5) Abds. 6 U. 30 M. — Anf. a) Mrgs. 8 U.; b) Nachm. 12 U. 20 M.; c) Nachm. 4 U. 30 M.; d) Abds. 9 U. 15 M., Güzug; e) Abds. 9 U. 45 M. [Sächs.-Bayer. Bahnhof].
- Nach Regensburg ic. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 7 U., Schnellz.; 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Abds. 6 U.; 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachtlager in Cöthen); 6) Nachts 10 U. — Anf. a) Mrgs. 7 U. 30 M. (aus Cöthen); b) Mrgs. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 8 U. 30 Min. (Extra-Güter- und Personenzug, nach Bedürfnis); f) Abds. 9 U. 45 M., Schnellzug. [Magd.-Leipz. Bahnhof].

Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt. Täglich früh 9 U., Vorm. 11¹/₂ U. und Nachm. 3¹/₂ U. von Riesa nach Reizen und Dresden, zum Anschluß an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahnzüge, und täglich früh 7 U., Vorm. 11 U. und Nachm. 2¹/₂ U. von Dresden nach Reizen und Riesa zum Anschluß an die Züge nach Leipzig und Chemnitz.